

weitere schon mit den Ärzten zu klären. Schon seit über eine halbe Stunde saß er wieder an Shinyas Bett. Doch er schwieg. Selbst mit den Ärzten und Schwestern redete er nur das Nötigste. Der Gitarrist seufzte und versuchte es noch einmal. "Shinya~ Jetzt sag doch bitte was. Die anderen werden dann auch gleich herkommen. Und ich denke sie würden gerne mit dir reden... Du kannst nicht was weiß ich wie lange noch schweigen. Das geht doch nicht Shinya!"

Langsam drehte der angesprochene den Kopf zu Kaoru und sah ihn an. "Was soll ich denn schon sagen? Wie dreckig es mir geht? Fragen wie lange ich noch hier bleiben muss? Fragen wie lange ich nicht Schlagzeug spielen kann?" fragte der Blonde leise und sah ihn traurig an. "Oder wieso mich Die so hasst? Was erwartest du von mir?" Still lief eine Träne über seine Wange. //Er wird bestimmt auch herkommen...Ich will nicht das er kommt. Ich will ihn nicht mehr sehen...// "Es tut mir leid Shin." Er freute sich zwar das er wieder redete aber das dann gleich so etwas kam?

"Kao? Kannst du mir bitte einen Gefallen tun?" "Ähm...Hai. Natürlich." "Ich will nicht das Die herkommt." "Ach Shinya~ Ich bitte dich..." "Bitte Kao...Ich will ihn wirklich nicht sehen." "Aber wieso denn?" "Weil er mich hasst... Ich ertrag das nicht länger!" "Ok..." Widerwillig stimmte er dann doch zu. "Aber wir sind eine Band! Du kannst ihm nicht ewig aus dem Weg gehen. Das geht einfach nicht!" Langsam bekam er angst das Shinya am Ende die Band noch verlassen würde. Wegen seinem gebrochenem Arm würde er sowieso eine weile ausfallen. "Ich werde mit Die reden! Ob du das jetzt willst oder nicht Shinya. Es kann wirklich nicht so weitergehen." Seufzend fuhr er sich durch seine Haare. Shinya konnte er ja doch nicht davon überzeugen das Die ihn nicht hasste. Er hatte sich so in seiner Meinung fest gefressen das nichts ihn umstimmen konnte. "O...Ok..." Stimmt der Drummer leise zu und schwieg dann wieder.

Kaoru blieb noch eine weile bei ihm sitzen, ging dann aber in die Eingangshalle um auf die anderen zu warten. Schon kurze Zeit später trafen zuerst Kyo und Toshiya ein und schon wieder hing der Bassist an dem Arm des kleinen Sängers. Auch schon kurz danach kam auch Die an. "Morgen." begrüßte er die anderen leise. Kaoru nickte kurz zur Begrüßung, wandte sich aber an Toshiya und Kyo. "Geht ihr schon mal zu Shinya. Ihr wisst ja wo sein Zimmer ist." Verwirrt sah Dai den anderen Gitarristen an und kurz den anderen beiden hinterher wie sie gingen.

"Ich muss mit dir reden Die." kam es dann von Kaoru. "Ok...Was ist denn?" fragte er vorsichtig nach. "Du kannst jetzt nicht zu Shinya. Er will dich nicht sehen." sagte er direkt. Drum herum reden brachte jetzt eh nichts. "Er ist wirklich der festen Überzeugung du hasst ihn. Ich finde du solltest jetzt etwas Abstand zu ihm halten. Er kann jetzt sowieso nicht mit Proben als ist das auch ganz gut so. Und wenn er wieder auf den Beinen ist fang nicht wieder mit deinen Sticheleien an! Shinya hält das wirklich nicht länger aus. Egal wie es gemeint ist. Und ich will mir wegen so was keinen neuen Drummer suchen müssen."

Bis jetzt hatte Die noch gestanden, setzte sich aber schnell hin. "Ich werd das nicht mehr machen. Ich sehe doch wie sehr ihn das mitnimmt. Das tut mir auch alles so schrecklich leid." Seufzend lehnte er sich zurück, sah aber den anderen an. "Ich will mich nur noch mal bei ihm entschuldigen. Aber wenn ich nicht zu ihm darf...muss das wohl noch ne weile warten." meinte er leise und sah Kaoru etwas traurig an. "Ok.

wolltest du denn von Die?" fragte er den Gitarristen neugierig, lies es sich aber nicht anmerken. "Ich hab ihn wieder nach Hause geschickt. Shinya wollte ihn nicht sehen." "Ist auch besser so. Shinya brauch auch mal seine ruhe!" Leise grummelnd verschränkte er die Arme als dann Toshiya wieder aus dem Zimmer kam. Sofort stand der kleine Blonde auf und ging in das Zimmer, schenkte Toshiya im vorbeigehen aber noch ein kleines Lächeln.

"Ach Shin..." Seufzend setzte er sich auf den Stuhl auf dem vorher Toshiya saß. "Was machst du denn immer für sachen?" "Ich glaub keine Guten..." "Sieh zu das du ya schnell wieder auf die Beine kommst Kleiner!" "Kleiner?!" gab Shinya lachend von sich. "Du bist doch hier der Kleine!" Frech grinste er ihn an. "Ya...Bitte binds mir noch aufs die Nase... Du weißt wie ich das meine." "Hai, weiß ich doch."

Kyo stand wieder auf und stellte sich nah an das Bett heran. Langsam beugte er sich zu ihm runter und umarmte den größeren vorsichtig. "Ruh dich jetzt aus" "Hai mach ich... Und du sei mir ya nett zu Toshi!" Leise kichernd wuschelte er Kyo durchs Haar. "Äh...H..hai...Mach ich." stotterte er leise vor sich hin, fing sich aber schnell wieder. "Wenn ich morgen wiederkomme will ich das du in nem normalen Zimmer liegst! Verstand?" "Hai. Ich geb mir mühe~"

Dann ging auch Kyo wieder. Kurz ging Kaoru noch einmal zu ihm. Aber nur um zu sagen das er mit Die geredet hatte und das er sich um Miyu kümmerte. Schnell ging er wieder damit sich Shinya ausruhe konnte. Das Miyu bei Dai war stöhrte ihn nur teilweise. Es lag dieses mal nicht daran das es Die war, sondern einfach nur daran das er Miyu über alles liebte und sich einfach nur sorgte das es ihr gut ging. Müde kuschelte er sich in die Decke ein. Das alles war doch ziemlich anstrengend gewesen für ihn. Leicht lächelnd schlief er dann auch ein. Er freute sich sehr darüber das sich alles so sehr um ihn kümmerten. Selbst Kyo schien sich ya Sorgen zu machen. So kannte er ihn ya eigentlich nicht.

α°°°α∅,,∅α°°°α∅,,∅α°°°α

"Kann ich wieder mit zu dir kommen Kyo?" fragte ihn Toshiya leise. "Wenn du willst...Dann komm ruhig wieder mit zu mir." "Danke. Ich will nämlich wirklich nicht alleine sein." "Schon ok. Wenn du willst kannst du auch ruhig länger bei mir bleiben." Etwas ungläubig sah der Große Kyo an. "Wirklich?" fragte er ganz leise nach um sicher zu gehen das er sich nicht verhört hatte. "Hai~ Warum denn auch nicht?" stellte Kyo als Gegenfrage. "Ähm...Hai...Ok...Dann müsste ich nur noch mal zu mir nach Hause ein paar Sachen hohlen." Ohne noch weiter länger zu reden schnappte sich Kyo wieder Toshiyas Hand und zog ihn vorsichtig aus dem Krankenhaus. "Na dann mal los." meinte er lieb lächelnd. "H...Hai!"

Den ganzen Weg hin bis zu Toshiyas Wohnung lies der kleine Sänger seine Hand nicht los, selbst im Taxi nicht. Leicht streichelte er mit seinem Daumen über den Handrücken des anderen. "Wollen wir...heute vielleicht irgendwas zusammen machen?" fragte der Schwarzhaarige nach einer weile leise. "Wenn du das willst können wir das gerne machen!" strahlte Kyo ihn an. Er hatte auch schon überlegt zu fragen, hatte sich aber einfach nicht getraut. "Und was wollen wir machen?" fragte er weiter. Das Kyo zu gestimmte hatte lies sein Herz um einiges schneller schlagen,

obwohl doch eigentlich nichts weiter dabei war. "Ich weiß nicht. Is mir eigentlich egal. Wir machen einfach was du willst." "Ok~ Dann überleg ich mir was!" Glücklich schmiegte er sich etwas an den Kleineren.

Die Tasche war schnell gepackt und in das Taxi verfrachtet. Und schon ging es weiter zu Kyo. "Können wir auch bei dir bleiben und einfach nur nen Film gucken? Ich mag nich so gerne raus gehen..." Leicht nickte Kyo daraufhin. "Wir machen was du willst." meinte er lächelnd. //Nich gerne raus? Toshi is doch sonst voll der Partygänger.// Kyo tat es aber innerlich mit einem Schulterzucken ab und machte sich weiter keine Gedanken darüber. Wahrscheinlich hatte es wieder etwas mit Shinya zu tun, das er sich einfach noch zu sehr um ihn sorgte.

Bei Kyo angekommen räumte Toshiya erst einmal seine Tasche aus und zog sich um. Endlich frische Sachen! Schon seit zwei Tagen hatte er die selben Sachen, nicht das es ihn so gestört hätte, es störte ihn nur das es eine Hose und normales T-Shirt war. Jetzt hatte wieder nach seiner Meinung nach wieder vernünftige Sachen an, einen kurzen Rock und ein kleines Shirt. So lies es sich gleich viel besser leben.

Das Kyo ihn während des Umziehens beobachtet hatte war ihm nicht aufgefallen. Schnell drehte sich der Kleinere aber von ihm weg damit es ihm nicht doch noch auffiel. "Magst du was essen?" rief Kyo aus der Küche heraus und sah in den Kühlschrank. //Einkaufen wäre mal angebracht....// "Nein...Hab kein Hunger. Die Tatsache das er seit 2 Tagen nichts mehr gegessen hatte verdrängte er einfach. //Dann eben nich~ Einkaufen geh ich dann später// Seufzend schloss er den Kühlschrank wieder, setzte sich an den Küchentisch und steckte sich eine Zigarette an.

Kurze Zeit später schon kam Toshiya in die Küche und setzte sich neben Kyo. Schmunzelnd sah der Kleine den Größeren an. "Wieso stylst du dich denn so auf? Wir bleiben doch eh hier." "So fühl ich mich halt am wohlsten." lächelte ihn der Bassist an. "Oder gefällts dir nicht?" fragte er leise und wurde etwas rot um die Nase. "Was? Nein! Du siehst gut aus! Wirklich!" Kichernd hielt er sich die Hand vor den Mund und wurde noch etwas röter. //Er hat gesagt ich seh gut aus...// Im inneren hatte er schon das schlimmste befürchtet, aber das Kyo so reagiert hatte machte ihn wirklich glücklich.

"Was magst du denn dann für einen Film sehen?" fragte Kyo den anderen und rauchte weiter. Seine Reaktion fand er einfach zu niedlich und lächelte darüber. "Hm~ Ist mir eigentlich egal. Such du dir einen raus." "Ok~" //Soviel Auswahl hab ich eh nicht.// Wieder kichernd schnappte sich der Große des Rest von Kyos Zigarette und zog daran. "Hey!" Schief grinsend stubste er Toshiya leicht in die Seite. "Hast wohl keine eigenen mehr?" "Nö~" kicherte der Schwarzhaarige weiter und rauchte die Zigarette zu Ende. "Wenn du dich schon so aufgestylt hast können wir ya doch mal raus gehen." schlug Kyo vor. "Ich müsste mal wieder einkaufen." fügte er noch kleinlaut hinzu. "Ok~ Können wir machen!" erklärte sich der angesprochene bereit. "Können wir da noch bisschen Shoppen gehen?" fragte Toshiya schüchtern. "Ich bräuchte paar neue Sachen."

Bei dem Wort 'Shoppen' schief Kyo etwas das Gesicht ein. Eigentlich hasste er so was. Aber Toshiya zu liebe würde er mitgehen. "Hai. Können wir machen. Aber nur solange wir nicht Stundenlang unterwegs sind!" "Hai! Ich versprechs!" Strahlend viel er Kyo um

den Hals. "Danke!!" Kichert löste er sich wieder von dem verdutz dreinblickenden Kyo und verschwand ins Bad um sich fertig zu machen. Kopfschüttelnd aber lächelnd stand Kyo auf und ging ins Schlafzimmer um sich fertig zu machen. Danach setzte er sich wieder in die Küche und wartete auf Toshiya der immer noch im Bad war. Langsam aber sicher wurde er ungeduldig. Wie konnte man denn nur solange brauchen?

Leise grummelnd stand er wieder auf und ging zum Bad, leise klopfte er an der Tür. "Toshi? Bist du bald fertig?" Der kleine Sänger wartete auf eine Antwort, erhielt aber keine. "Toshi?" Noch einmal klopfte er gegen die Tür, jetzt aber etwas kräftiger. Aber wieder erhielt er keine Antwort. Vorsichtig öffnete er die Tür und schielte in das Badezimmer. Zu seinem entsetzten fand er Toshiya bewusstlos am Boden liegen. "Toshi!!" Schnell sprang er zu ihm und patschte sanft seine Wange an. "Wach auf Toshi!" Als er es aber nicht tat nahm er den Großen vorsichtig auf den Arm und trug ihn ins Schlafzimmer, legte ihn dort auf das Bett.

Leise keuchend kniff Toshiya die Augen zusammen um sie kurz danach zu öffnen und um in die besorgten Augen Kyos zu blicken. "Toshi...Was machst du denn für sachen?" fragte er leise und strich sanft über seine Wange. "Weiß nicht...Mir war schwindlig geworden...und dann hab ich nichts mehr mitbekommen..." murmelte er leise. "Bestimmt weil ich nichts gegessen habe." gestand er sich selbst ein. "Wann hast du denn das letzte mal etwas gegessen?" fragte Kyo weiterhin besorgt. Wenn er daran dachte das er seit gestern bei ihm war und seit dem nichts gegessen hatte, machte er sich schon vorwürfe das er nicht besser auf den Großen aufgepasst hatte.

"Vor...2 Tagen..." gab er ganz leise zu. "Ach Süßer...Wieso denn das?" "Ich äh...hatte halt keinen Hunger...." nuschte er in sich hinein und lief knallrot an. // "Süßer'??// Das Kyo das gerade gesagt hatte viel ihm selbst nich auf. "Aber trotzdem musst du doch etwas essen! Mach ya nicht nochmal sowas!" "Ha...Hai..." "Danke." Leicht lächelnd beugte er sich zu ihm herunter und hauchte ihm einen Kuss auf die Wange. Blinzelnd sah Toshiya den Kleinen an und legte sich eine Hand auf die geküsste Wange. Kurz sah dieser ihn an, näherte sich ihm dann aber wieder langsam. Vorsichtig legte er seine Lippen auf die Toshiyas.

α°°°°α∅,∅,∅α°°°°α∅,∅,∅α°°°°α